

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	05.10.14

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/3642/14)
am 04.11.2014**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann, Frau Stefanie Oehlmann, Herr Burkhard Rücker, Frau Christel Simon , Herr Christian Wirtz,

von der SPD-Fraktion

Frau Petra Goldbecker, Herr Frank Lindgren, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz, Herr Andreas Weiss,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Martin Möller,

von der FDP-Fraktion

Herr Tobias Wierzba,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi,

von der WfW

Herr Karl-Heinz Müsse,

von der Ratsgruppe AfD

Herr Peter Knoche,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Frau Claudia Bötte , Herr Thomas Kik , Herr Michael Schulte ,
Herr Ioannis Stergiopoulos ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Ulrich Renziehausen,

als Berichterstatter

Frau Hembach, Herr Temme (beide R 201)

von der Polizei

Herr Schulte

von der Presse

Frau Wölling (WZ)

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Kurt Jürgen Goldbecker (entschuldigt),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt (entschuldigt),

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Simon berichtet über Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen (vgl. Anlage zur Niederschrift).

2 Bericht aus dem Jugendrat

Frau Simon sagt, derzeit gebe es leider kein Mitglied des Jugendrates, das an den Sitzungen der Bezirksvertretung Oberbarmen teilnehmen könne. Die Bezirksvertretung werde aber schriftliche Berichte erhalten, wenn es neue Informationen gebe.

3 Erprobungsphase zum Alkoholpräventionskonzept für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Stadt Wuppertal Vorlage: VO/0437/14

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3.1 Alkohol- und Suchtpräventionskonzept Vorlage: VO/0666/14

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Die Verwaltung wird gebeten, bis zum Frühjahr 2015 ein Alkohol- und Suchtpräventionskonzept für die Quartiere Wichlinghausen und Oberbarmen auf der Basis des „Auswertungsberichtes der Erprobungsphase zum Alkoholpräventionskonzept für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Stadt Wuppertal, Stand Januar 2014“ (VO/0437/14) fortzuschreiben. Das Konzept soll sich auf die weiterführenden Schulen konzentrieren und auf Dauer angelegt werden.

Einstimmigkeit

4 Verwendung der freien Mittel Vorlage: VO/0737/14

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:

SKJ-Stadtteilservice	Kinderstube	300 €
CVJM Oberbarmen	Aktionen Berliner Platz	1.500 €
Rockprojekt Wuppertal	Projekt „Startbahn Ost“	500 €
GGs Haarhausen	Selbstbehauptungstraining	500 €
MGS Dellbusch	Weg zum Spielplatz	1.500 €
Freizeitgelände Sternenberg	Instandsetzungen	1.500 €
CDG Klasse Pause e.V.	Bewegungsmaterialien Pause	1.000 €

Einstimmigkeit

5 Wendeschleife Weiherstraße Vorlage: VO/0667/14

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Die Verwaltung wird gebeten, die Grünanlage der ehemaligen Wendeschleife Weiherstraße von Unrat zu befreien und die Bepflanzung auf ein Minimum zurück zu schneiden.

Weiterhin wird die Verwaltung gebeten, den Bereich der ehemaligen Schleife durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) regelmäßig bestreifen zu lassen.

Einstimmigkeit

**6 Lärm und Verschmutzung im Bereich der Parcouranlage Wichlinghauser Bahnhof
Vorlage: VO/0671/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) und die Polizei werden gebeten, an Abenden vor Feiertagen und Wochenenden sowie an Feiertagen und an Wochenenden das Bergische Plateau im Bereich der Parcouranlage ehemaliger Wichlinghauser Bahnhof in den späten Abend- und Nachtstunden zu kontrollieren.

Einstimmigkeit

**7 Bebauungsplan 896 - Berliner Straße / Wupperfelder Markt -
1. Änderung des Bebauungsplanes
- Offenlegungsbeschluss
Vorlage: VO/0459/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes 896 – Berliner Straße / Wupperfelder Markt – einschließlich der Begründung wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Einstimmigkeit

**8 Erweiterungen und Teilerneuerungen an 40 Lichtzeitanlagen im Rahmen des 6. Bauabschnittes ÖPNV Funk-Bakensystem
Vorlage: VO/0466/14**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Unter Berücksichtigung gleichberechtigter Ansprüche aller Verkehrsarten wird die ÖPNV-Beschleunigung durch Datenfunkanforderung von Linienbussen an Lichtzeitanlagen mittels Installation moderner Signaltechnik, die gleichzeitig den Einsatz moderner Steuerverfahren für den nichtmotorisierten und motorisierten Verkehr und die Belange der Sehbehinderten einschließt, für den 6. Bauabschnitt ÖPNV Funk-Bakensystem zu Baukosten von 2.360.000,- € bei einem Fördersatz von 65% beschlossen.

Einstimmigkeit

**9 Erarbeitung eines Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für die Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0520/14**

Herr Lindgren weist daraufhin, dass die Prognose sinkender Bevölkerungszahlen bis 2025 bereits nicht mehr aktuell sei. Großflächiger Einzelhandel beziehe sich auf Märkte größer als 700 m². In der heutigen Zeit habe kein Discounter mehr Interesse an Märkten die kleiner als

1000 m² seien – sollte da nicht nachgebessert werden?

Die Fläche an der Widukindstraße schein ihm attraktiv für niederschwellige Beschäftigung oder großflächigen Einzelhandel. Er finde diese Fläche aber werde in dieser Drucksache noch im Flächenpool.

Hinsichtlich dieser Fläche schließt sich **Herr Müsse** den Ausführungen an.

Herr Möller geht davon aus, dass der finale Bericht entsprechend upgedatet sei, hier handele es sich ja um einen Zwischenbericht.

Herr Rücker hat zu dem Bericht folgende Fragen / Anmerkungen:

1. Welche Daten bzw. Erkenntnisse liegen dem jeweils ausgewiesenen künftigen Bedarf zugrunde?
2. Auf Seite 18 werde Ronsdorf (eigener Stadtbezirk) dem Stadtbezirk Oberbarmen zugeschlagen.
3. Bei der Einwohnerzahl für Oberbarmen seien die Endzahlen verdreht worden (richtig: 20.965)
4. Bei der Aufzählung von Einzelhandel fehle im Bereich Weiherstr. / Am Diek „Kaiser´s“ und im Bereich Wichlinghauser Markt „Kuhl & Jungbluth“.
5. Der angegebene Pol-Markt im Bereich Weiherstar. / Am Diek existiere seit längerem nicht mehr.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Zwischenbericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage 1 angefügten Abgrenzungsvorschläge der Zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Wuppertal mit den zuständigen Bezirksvertretungen zu erörtern.
3. Einstimmigkeit

10 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 - 2021 für das Jahr 2015
Vorlage: VO/0610/14

Aus den bekannten Gründen lehne er auch diese Vorlage ab, so **Herr Möller**.

Herr Wierzba sagt, er werde sich enthalten.

Frau Manfredi wird wegen der fehlenden Mittel für die Schulsozialarbeit gegen die Vorlage stimmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans der Stadt Wuppertal 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2015 ff. wird mit dem Gesamtergebnisplan (Anlage 01) und unter Berücksichtigung der fortgeschriebenen Maßnahmenübersicht (Anlage 02) beschlossen.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Bündnis90/Die Grünen, Die Linke) und 3 Enthaltungen (FDP, WfW, AfD)

11 Straßenbaumaßnahmen im Bezirk Oberbarmen
Vorlage: VO/0672/14

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Die Verwaltung wird gebeten, die Erneuerung der Fahrbahndecken folgender

Straßenabschnitte in die für 2015 geplanten Straßenbaumaßnahmen für den Bezirk Oberbarmen aufzunehmen:

- Müggenburg von der Einfahrt Kuckuckstraße bis zur Tütersburg
- Kreuzstraße von der Gennebrecker Straße bis zur Allensteiner Straße
- Wittener Straße im Anschluss an die Schmiedestraße bis zum Windhövel
- Königsberger Straße Abschnitt Allensteiner Straße bis Marienburger Straße

Einstimmigkeit

12 Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen - Fortschreibung 2015-2021
Vorlage: VO/0654/14

Herr Lindgren vermisst eine Verknüpfung in andere Bereiche wie z. B. Gewerbe, Einzelhandel und Nahversorgung.

Herr Rücker hofft – gerade auch im Bereich Berliner Straße -, dass sich große Gesellschaften entgegenkommender zeigen, u. a. hinsichtlich der Mietpreise.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt das Integrierte Handlungskonzept für die Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen und beauftragt die Verwaltung alle notwendigen Schritte zur Umsetzung des Konzeptes zu unternehmen.

Einstimmigkeit

13 Verlagerung von Mitteln der offenen Kinder- und Jugendarbeit vom Stadtbezirk Vohwinkel nach Wichlinghausen
Vorlage: VO/0660/14

Herr Rücker erbittet zur nächsten Sitzung eine Vorlage, die den Umzug von „Wiofit“ nochmal festschreibt.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 04.11.2014:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Umschichtung von jährlich rd. 80.000 € Mittel aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit vom Stadtbezirk Vohwinkel nach Wichlinghausen. Damit soll ab Jahresbeginn 2015 ein offenes Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene an zentraler Stelle in Wichlinghausen geschaffen werden.

Einstimmigkeit

14 Modernisierung der Bahnhöfe Barmen und Oberbarmen
Vorlage: VO/0510/14

Der Bericht der Verwaltung wird begeistert entgegen genommen.

15 Vorbereitung der Teilnahme an Programmen der Städtebauförderung
Vorlage: VO/0547/14

Herr Lindgren kritisiert, dass die Bezirksvertretung erst nach der Beschlussfassung im Rat informiert werde.

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

16 Bericht zum geplanten gemeinsamen Standort der Familienberatung und Schulpsychologie im ehemaligen Fuhlrottmuseum Friedrich-Ebert-Str. 27
Vorlage: VO/0440/14

Herr Lindgren bedauert, dass die geforderten und versprochenen Zahlen der Verwaltung nun doch nicht bis zur Sitzung vorlägen.

Er sei nach wie vor nicht mit einem Umzug einverstanden, da es im Wuppertaler Osten einen hohen Bedarf gebe und er befürchte, dass Bedürftige den Weg nach Elberfeld nicht mehrfach auf sich nähmen.

Herr Möller findet den Hinweis „Bedürftigen müsste auch die Fahrt mit Bus oder Bahn nach Elberfeld möglich sein“ zynisch.

Ohne die erforderlichen Zahlen könne man der Zusammenlegung nicht zustimmen, so **Herr Rücker**. Grundsätzlich gebe es den Alternativvorschlag wenigstens 1x/Woche ein Angebot in den Räumen der Färberei vorzuhalten.

Herr Müsse hält zwei Standorte – Ost und West – für unverzichtbar.

Das sieht **Frau Manfredi** auch so.

Der Bericht zum geplanten gemeinsamen Standort der Familienberatung und Schulpsychologie wird ohne Beschluss entgegengenommen.

17 Fertigstellung der Altlastensanierung Wurfscheiben-Schießanlage Mollenkotten
Vorlage: VO/0641/14

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen.

18 Anfrage zu Grünfeilregelungen an Lichtzeichenanlagen
Vorlage: VO/0568/14

Die Drucksache der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

19 Sachstandsbericht Asphaltmischwerk Uhlenbruch
Vorlage: VO/0651/14

Herr Rücker bemerkt, dass der Bericht nicht auf die Prüfanweisung, die aus dem Entwurf des Ministerialerlasses hervorgehe, eingehe. Das sei dringend nachzuholen.

Herr Möller möchte wissen, welche Maßnahmen durchgeführt würden, um gegen die Geruchsbelästigung aus einem anderen Betrieb vorzugehen.

Herr Müsse meint, gem. §47 des Umweltschutzgesetzes sei hier eine Umfahrung erforderlich.

Der Sachstandsbericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

20 Teilnahme Flächenpool NRW
Vorlage: VO/0497/14

Herr Lindgren möchte wissen, was mit diversen hier nicht gelisteten Gewerbeflächen sei.

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

21 Wiofit
Vorlage: VO/0668/14

Die Bezirksvertretung bittet um Auskunft darüber, ob, wann und wo das Projekt Wi-O-Fit fortgeführt wird. (bitte offizielle Vorlage)

22 Klimaschutzsiedlung Stollenstraße
Vorlage: VO/0670/14

Die Bezirksvertretung bittet um Auskunft zum derzeitigen Planungsstand.

23 Blinklicht Trassenquerung
Vorlage: VO/0669/14

Da die Öffnung der Gesamtrasse ab Dezember 2014 bevorsteht, wird um Mitteilung gebeten, welche Gründe der beschlossenen Maßnahme entgegenstehen.

Christel Simon
Bezirksbürgermeisterin

Silvia Füsgen
Schriftführerin